

Vater, lass dir danke sagen

1. Wer lenkt meine Schritte, wer hört meine Bitte, wer trägt Lasten, die mir viel zu schwer? Öffne nur die Augen, und du wirst es glauben, weil du es siehst: Gott liebt die sehr. Vater, lass dir danke sagen, Dank für alles, was du tust. Danke, Vater, dass du da bist, dass du sorgst und niemals ruhst.
2. Manchmal gibt es Tage, deren große Plage mich verwirrt und durcheinander bringt. Aber lass dir sagen: Du musst nicht verzagen, der Weg ist gut, den Gott bestimmt. Vater, lass dir danke sagen, Dank für alles, was du tust. Danke, Vater, dass du da bist, dass du sorgst und niemals ruhst. Vater, lass dir danke sagen, Dank für alles, was du tust. Danke, Vater, dass du da bist, dass du sorgst und niemals ruhst.

Text und Melodie: Hans-Gerhard Hammer

Passende Bibelstellen:

Sprüche 16, 9

Sprüche 20, 24

Psalm 121, 2-7

Kolosser 3, 17

Kolosser 1, 12